

Landratsamt Coburg
Fachbereich Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Postfach 23 54
96412 Coburg

Hinweis nach den datenschutzrechtlichen Vorschriften:
 Bundesdatenschutzgesetz i. V. mit dem Landesdatenschutzgesetz:
 Gemäß § 39 Abs. 1 WaffG sind Sie zur Angabe der personenbezogenen Daten verpflichtet.

Bitte Zutreffendes ankreuzen

Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis nach dem Waffengesetz (WaffG) für:

- Waffenbesitzkarte (WBK) zum Erwerb und zur Ausübung der tatsächlichen Gewalt über Schusswaffen**
- Waffenbesitzkarte als Sportschütze (§ 14 Abs. 4 WaffG)**
- Berechtigung zum Munitionserwerb** **Munitionserwerbschein**
- Waffenbesitzkarte als Waffensammler oder Waffensachverständiger (§§ 17 bzw. 18 WaffG)**
- Waffenschein / Verlängerung (§ 10 Abs. 4 WaffG)**

Anlage (bitte beifügen!)

ANGABEN ZUR PERSON DES ANTRAGSTELLERS:

Familiename			
Nur bei Abweichung vom Familiennamen: Geburtsname			
Vornamen (Rufname unterstreichen)			
Geburtstag und -ort (Gemeinde, Landkreis, Land)			
Deutsche(r) <input type="checkbox"/>	Andere Staatsangehörigkeit(en)		
Geburtsname der Mutter			
Wohnort (Straße, Hausnr., PLZ, Ort)			
Telefonische Erreichbarkeit während des Tages (privat, geschäftlich, evtl. Handy, e-mail)			
Wohnungen in den letzten 5 Jahren (Zeitraum, Gemeinde, Landkreis, Land)			
Seit wann ununterbrochen in der BRD wohnhaft?		Erstmals im Gebiet der BRD wohnhaft im Jahre	
Erlerner Beruf		Derzeit ausgeübter Beruf	
Familienstand	Vor- und Familien-(Geburts-) Name des Ehegatten		
Vor- und Familien-(Geburts-)Name der Eltern (falls Antragsteller minderjährig)	Vater	Mutter	
Beruf der Eltern (falls Antragsteller minderjährig)	Vater	Mutter	

WELCHE ART VON WAFFEN / MUNITION WOLLEN SIE ERWERBEN:

Art der Waffe (z.B. Doppelflinte, Repetierbüchse, Revolver, usw.)	Kaliber, Munition	Hersteller oder Warenzeichen	Modell, Type	Herstellungs-Nr.	Name und Anschrift des Überlassers

HAT / HABEN DIE BEANTRAGTE(N) SCHUSSWAFFE(N) EINEN EINGEBAUTEN SCHALLDÄMPFER?

ja

nein

Mir wurde(n) bereits nachstehende(r) bisher kein(e)
 Waffenbesitzkarte Jagdschein Munitionserwerbsschein Waffenschein ausgestellt

Art der Erlaubnis	Nummer und Datum	ausstellende Behörde	gültig bis

Ich besitze folgende Schusswaffen und Munition (falls Platz nicht ausreicht, bitte Aufstellung auf Beiblatt fortsetzen): keine

Art der Waffe (z.B. Doppelflinte, Repetierbüchse, Revolver, usw.)	Kaliber Munition, Stück	Hersteller oder Warenzeichen	Modell, Type	Herstellungs-Nr.

Ich möchte folgende **Schusswaffen** führen:

Art der Waffe (z.B. Revolver, Pistole usw.)	Kaliber	Hersteller	Modell, Type	Herstellungs-Nr.

Zu welchem Zweck wollen Sie die Schusswaffe(n) und/oder Munition erwerben oder die Schusswaffe(n) führen?

Warum reichen erwerbsscheinfreie Schusswaffen und/oder erwerbsscheinfreie Munition für den Zweck nicht aus?

Ausführliche Begründung des Antrages (insbesondere zum **Bedürfnis**) ist unbedingt notwendig!

Ggf. **Beiblatt benützen!**

BEGRÜNDUNG:

WIE WOLLEN SIE DIE SCHUSSWAFFE / MUNITION AUFBEWAHREN?

HABEN SIE BEREITS EINE SACHKUNDEPRÜFUNG ABGELEGT ODER SIND SIE VON EINER SACHKUNDEPRÜFUNG FREIGESTELLT WORDEN?

(ggf. Nachweis nach § 7 WaffG i.V.m. §§ 1 - 3 AWaffV)

ja, erfolgreich am _____ vor dem Prüfungsausschuss _____

Die Sachkunde gilt als nachgewiesen. (z.B. bestandene Jägerprüfung, falls keinen gültigen Jagdschein, Bescheinigung Bundesgrenzschutz oder Ähnliches)

Nachweis / Bescheinigung beifügen!

AUF WELCHE WEISE HABEN SIE DIE HANDHABUNG DER WAFFE ERLERNT?

--

KÖNNEN SIE IHRE SCHIEßLEISTUNGEN NACHWEISEN? WIE?

--

SIND SIE MIT DEN VORSCHRIFTEN ÜBER NOTWEHR U. NOTSTAND (§§ 32, 33, 34, 35 StGB, §§ 15, 16 OWiG, ART. 2 DER MENSCHENRECHTSKONVENTION) VERTRAUT?

 ja

 nein
Nur ausfüllen bei Beantragung eines Waffenscheines!

Eine Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 1.000.000,— € für Personen- Sachschaden für den Gebrauch von Schusswaffen

 habe ich nicht abgeschlossen

 wird abgeschlossen

 habe ich abgeschlossen

am _____

bei _____

Nachweise beifügen!

Soll der Waffenschein mit dem Zusatz ausgestellt werden, dass er auch für andere zuverlässige, sachkundige und körperlich geeignete Personen gilt, die aufgrund eines Arbeitsverhältnisses die Schusswaffe nach den Weisungen des Erlaubnisinhabers führen (§ 28 Abs. 4 WaffG)?

 ja

 nein

Wenn ja, so sind diese Personen unter genauer Angabe der Personalien (ggf. in einer Beilage) aufzuführen:

ANGABEN ZUR PERSÖNLICHEN ZUVERLÄSSIGKEIT UND EIGNUNG:

Sind Sie Mitglied in einem Verein, der unanfechtbar verboten wurde oder der einem unanfechtbarem Betätigungsverbot unterliegt?

 nein

 ja, folgende(r)

⇒

Sind Sie Mitglied in einer Partei, deren Verfassungswidrigkeit des Bundesverfassungsgericht festgestellt hat?

 nein

 ja, folgende

⇒

Sind Sie innerhalb der letzten fünf Jahre mehr als einmal wegen Gewalttätigkeit mit richterlicher Genehmigung in polizeilichem Präventivgewahrsam gewesen?

 nein

 ja, folgende(r) Vorfälle/Vorfall (Datum, Grund)

⇒

Sind Sie in Ihrer Geschäftsfähigkeit beschränkt oder geschäftsunfähig?

 nein

 ja

Sind Sie abhängig von Alkohol, Drogen oder anderen berauschenden Mitteln?

 nein

 ja, von

⇒

Sind Sie psychisch krank oder labil.

 nein

 ja

Leiden Sie unter körperliche und geistige Mängel?

(z.B. schwere Formen von Sehschwächen - Angabe der Dioptrie, links, rechts - , nicht korrigierbare Sehschwäche, Farbuntüchtigkeit, Nachtblindheit, Einäugigkeit, Hirnverletzung, schwere Herz- und Kreislauferkrankungen, Zuckerkrankheit, Anfallsleiden, Geisteskrankheit, Schwerhörigkeit, Taubheit, Amputation, Lähmungen usw.)

nein ja, folgende

⇒

Meine Angaben sind vollständig und entsprechen der Wahrheit.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers

Landratsamt Coburg

Verfügungen der Verwaltungsbehörde

(hier bitte keine Eintragungen vornehmen !)

1. Persönliche Zuverlässigkeit (BZR) liegt vor
2. Bedürfnis wird anerkannt
3. Sachkunde nachgewiesen
4. WBK Nr. erteilt ergänzt berichtigt
5. Munitionserwerbberichtigung
6. Munitionserwerbschein Nr. erteilt ergänzt
7. Waffenschein Nr. erteilt ergänzt verlängert

für folgende Waffen und/oder Munition:

lfd. Nr.	Art der Waffe (z.B. Drilling Repetierbüchse, , Revolver, usw.)	Kaliber, Munition	Hersteller oder Warenzeichen	Modell, Type	Herstellungs-Nr.	Datum, Name und Anschrift des Überlassers

8. Im Verzeichnis am unter Nr. eingetragen.
9. EDV am erfasst.
10. Gebühr KVz zum KG Tarif-Nr. 2.II.7/..... €
Kostenrechnung erstellen A bzw. Karten-Nr.:
11. Mitteilung an andere KVB am
12. WBK / MES / WS / ausgehändigt übersandt am
13. z. A.

Coburg, den
LANDRATSAMT

Erlaubnis erhalten:

.....

.....